



Pressemitteilung

Zum Nachkochen und Nachdenken: Das Menü4Münster mit saisonalen und regionalen Rezepten

17.07.2023, Münster – Lecker mit Botschaft, das ist das Menü4Münster. Pünktlich zur Grillsaison hat der Ernährungsrat Münster in Kooperation mit der Menschenrechtsorganisation Romero Initiative (CIR) ein Rezeptheft mit Sommergerichten für und aus Münster veröffentlicht. Das Sommermenü ist der Startschuss einer kulinarischen Reise: Zu jeder Jahreszeit wird es ein neues Menü mit saisonalen und regionalen Rezepten geben. Das Besondere: In jedem Heft finden Leser*innen darüber hinaus Informationen über bestimmte Lebensmittel und die Folgen unserer Ernährung.

Das Grillmenü bringt das knackige Gemüse, das im Sommer im Münsterland wächst, groß raus. „Mit der richtigen Würze kann fleischlos Grillen so lecker sein“, schwärmt Martina Schmitz, die beim Ernährungsrat Münster ehrenamtlich aktiv ist. „Mein Geheim-Tipp ist eine herzhafteste Marinade mit geräuchertem Paprikapulver.“

Diese Marinade findet sich auch in der Sommeredition des neuen Menü4Münster. Die Rezepte sind vorwiegend pflanzlich und dementsprechend besonders gesund und nachhaltig.

„Als Ernährungsrat beschäftigen wir uns generell mit den ‚wahren Kosten‘, die unsere Ernährung verursacht und suchen nach Alternativen“, so Leonie Gottschling, Vorstandsmitglied des Ernährungsrat Münster. Denn fast alle Lebensmittel enthalten nicht bezifferte Kosten, die unter anderem durch Umweltzerstörung und Gesundheitsschäden entstehen. Zu den Auswirkungen unserer Ernährung und den Problemen entlang globaler Lieferketten forscht die Romero Initiative (CIR) mit Sitz in Münster bereits seit Jahren: „Auch wir tragen hier mit unserem Konsumverhalten einen Teil dazu bei, die industrielle Landwirtschaft in ihrer jetzigen Form aufrecht zu erhalten, in der Menschen ausgebeutet werden und die Umwelt nachhaltig zerstört wird“, so Dominik Groß, CIR-Referent für Agrarlieferketten.

Das Menü4Münster will alle Münsteraner*innen zum Nachkochen der Rezepte, aber auch zum Nachdenken über die eigene Ernährung anregen.



Co-funded by
the European Union

Die Publikation wurde mit Unterstützung der Europäischen Union ermöglicht. Für den Inhalt dieser Veröffentlichung sind allein der Ernährungsrat Münster und die CIR verantwortlich; der Inhalt kann in keiner Weise als Standpunkt der Europäischen Union angesehen werden.



Die Gerichte sind nicht nur leicht nachgemacht, sondern auch teilweise in Kooperation mit dem food lab der FH Münster speziell für den Einsatz in der Außer-Haus-Verpflegung konzipiert. Gastronomische Betriebe, die das Menü mit auf den Speiseplan nehmen wollen, können gerne Kontakt aufnehmen unter info@ernaehrungsrat-muenster.de.

Weiterführende Informationen:

Die Rezepte können kostenlos heruntergeladen oder auch als Print bestellt werden unter <https://www.ci-romero.de/produkt/menue4muenster-sommer>.

Bilder:



BU: Das Menü4Münster macht Lust auf fleischlosen Grillgenuss.

Foto: Andrea Gottfreund (gottfreunds.de)



BU: Die Grillspieße aus dem Menü4Münster kommen bei den Tagen der Nachhaltigkeit gut an. Fotos: Lisa Stahl (Ernährungsrat Münster e. V.)



Co-funded by
the European Union

Die Publikation wurde mit Unterstützung der Europäischen Union ermöglicht. Für den Inhalt dieser Veröffentlichung sind allein der Ernährungsrat Münster und die CIR verantwortlich; der Inhalt kann in keiner Weise als Standpunkt der Europäischen Union angesehen werden.



PRESSEKONTAKT

Celia Meienburg
Ernährungsrat Münster e. V.
Verspoel 7-8
48143 Münster
Tel: 0251 – 48 41 601
E-Mail: celia.meienburg@ernaehrungsrat-muenster.de

Über den Ernährungsrat Münster:

Der Ernährungsrat Münster ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für ein resilientes, gerechtes und gemeinwohlorientiertes Ernährungssystem in Münster und dem Münsterland einsetzt. Zu seinen rund 80 Mitgliedern zählen engagierte Bürger*innen mit Leidenschaft für nachhaltigen Genuss, sowie zahlreiche Akteur*innen der Region aus Land- und Lebensmittelwirtschaft, Bildung und Wissenschaft, Politik und Verwaltung. In Projektgruppen arbeitet der Ernährungsrat an der Umsetzung seiner Ziele und freut sich über Neuzugänge, die sich ebenfalls einbringen möchten.

Über die Romero Initiative:

Die Romero Initiative (CIR) setzt sich seit 1981 für Arbeits- und Menschenrechte ein. Die Zusammenarbeit mit unseren mittelamerikanischen Partner*innen hat von Beginn an unser Engagement motiviert. Ihre Sorgen und Nöte, Hoffnungen und Ideale prägen unsere Kampagnen für würdige Arbeitsbedingungen und für ein gutes Leben für alle. Mit unserer Arbeit engagieren wir uns für einen ganzheitlichen Wandel, hin zu einem gerechten Wirtschafts- und Gesellschaftssystem, in dem Menschen unter würdigen Bedingungen arbeiten und leben können und Unternehmen sozial und ökologisch handeln.



Co-funded by
the European Union

Die Publikation wurde mit Unterstützung der Europäischen Union ermöglicht. Für den Inhalt dieser Veröffentlichung sind allein der Ernährungsrat Münster und die CIR verantwortlich; der Inhalt kann in keiner Weise als Standpunkt der Europäischen Union angesehen werden.